

493 Packerl für Kinder

„Ein Packerl für Dich“:
Beim Malerbetrieb
Hausner & Hausner
hat Weihnachten schon
im August begonnen.

VON SABINE KRAMMER

Bereits zum neunten Mal erfüllt der Malerbetrieb Hausner & Hausner am Mexikoplatz die Weihnachtswünsche von Kindern aus sozial schwachen Familien. Gestartet wurde die Aktion „Ein Packerl für Dich“ gemeinsam mit den Sozialbetreuern der MA 11, damit alle Kinder zu Weihnachten eine Freude haben. Auch 2021 beteiligten sich wieder zahlreiche Kunden, Mitarbeiter, Sponsoren und Gleichgesinnte. „Heuer konnten wir Wünsche von 493 Kindern erfüllen. Alleine das Sortieren der Packerl dauerte sieben Stunden“, erzählt Nicole Hausner, die besonders von ein-



Die Übergabe aller Päckchen erfolgt an die Mitarbeiter der MA 11, damit jedes Kind sein Geschenk unter dem Weihnachtsbaum findet.

Foto: Hausner

fachen Wünschen berührt war: „Wenn sich Mädchen ein Shampoo wünschen, also nötige Hygieneartikel, dann wird der eigene Überfluss in Frage gestellt.“

Kinderwünsche bis 30 Euro

„Bereits im August haben die Vorbereitungen begonnen“, so Hausner. Die Wünsche schreiben die Kinder an die MA 11, welche diese an den Betrieb weiterleitet. Die Wünsche der Kinder bis zu 18

Jahren sind ganz individuell: Sie reichen von Kinobesuchen über Handyhüllen bis zu Schulsachen. Die Geschenke haben einen Maximalwert von 30 Euro. „Schenkende wissen, wer sich hinter dem Wunsch verbirgt, kennen den Namen des Kindes und auch dessen Geschichte.“ Statt anonymen Geldbeträgen werden individuelle Geschenke besorgt. Aber nicht nur Kunden zeigen sich solidarisch: Etwa stellt Sostrene das

Verpackungsmaterial bereit oder bieten Spielwaren Heinz und das Donauzentrum den Schenkenden Rabattgutscheine.

Gemeinsam mit ihren Schwägerinnen Ulrike Hausner und Mirabella Filipczak verpackt Nicole Hausner alle Geschenke liebevoll, überreicht sie an die MA 11 und diese an die Familien. Zu Weihnachten dürfen die Kinder dann ihre Geschenke auspacken. Mit der Geschenkübergabe endet die Arbeit jedoch noch nicht für die Freiwilligen. Alles wird dokumentiert, Rechnungen geordnet und Dankesbriefe geschrieben. Schluss ist erst unmittelbar vor Weihnachten. Den Heiligen Abend feiern die „Engel“ dann im engsten Familienkreis.

ZUR SACHE

Hausner & Hausner befindet sich am Mexikoplatz 1. Info: 01/214 94 67 oder www.hausner.at



Mit den richtigen Kolleg*innen
schafft man alles.

Unsere Mitarbeiter*innen haben in letzter Zeit oft auf ihre privaten Interessen verzichtet, um sich mit großem Engagement für unsere PatientInnen einzusetzen.

Das ist nicht selbstverständlich.
Dafür ein großes DANKESCHÖN!

www.bb Wien.at



Verschenkten Christbäume: Bezirkschef Alexander Nikolai (SPÖ), Andrea Mann (Gebietsbetreuung) und Claudia Wiesner (v.l.).

Foto: Rudolph/Alm Advent

Alm Advent: 60 Christbäume für bedürftige Familien

Trotz dem Ende des Lockdowns hat der Alm Advent heuer nicht mehr eröffnet. „Es ist eine Entscheidung, die uns nicht leichtgefallen ist“, so Gründerin Claudia Wiesner. Doch hätten es die Bestimmungen unmöglich gemacht, dem Motto „Z’sam kommen und feiern“ gerecht zu werden.

Besonders am Herzen lag den Veranstaltern eine nachhaltige Verwendung der rund 60 Christbäume am Gelände. Sie wurden kurz vor der Eröff-

nung am 19. November frisch von der MA 49 geschnitten. Gemeinsam mit der Bezirksvorstehung Leopoldstadt und der Gebietsbetreuung wurden diese jetzt an bedürftige Familien im Bezirk verschenkt. „Als Alm Advent-Familie wollen wir den vielen Anwohnern ein frohes Weihnachten ermöglichen, vor allem jenen, für die das Geld gerade heuer knapp ist“, so Wiesner und verrät: „Die Planungen für den Alm Advent 2022 haben bereits begonnen.“ (kk)